

EIN GLÄNZENDER SIEG DER LUXEMBURGER

Der 11. Cross Cyclo-Pédestre International, der in Paris am Sonntag den 3. Februar gefahren wurde, brachte einen glänzenden Sieg der luxemburger Farben. Josy Mersch besiegte im Endspurt den französischen Favoriten Vaast und ging klar als erster über das Zielband. Arsène Mersch belegte den 3., Math. Clemens den 4. und Pierre Clemens den 9. Platz, sodass Luxemburg mit 8 Punkten im Länderklassement hervorragend siegte. (2. Frankreich mit 22 Punkten).



Josy Mersch geht übers Zielband, vor allem von seinem anwesenden Landsleuten stürmisch begrüßt. (Photo Rol)



Pierre Clemens.



Arsène Mersch.



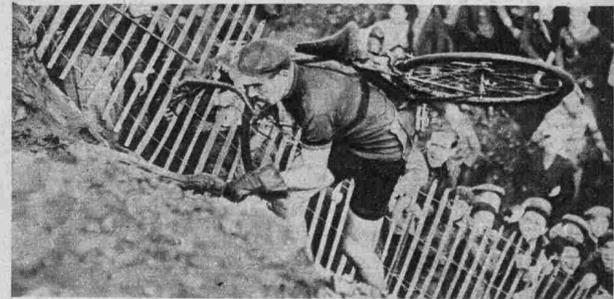
Mathias Clemens.



Die zwei ersten passieren das „Trou du Diable“. (Photo Rol)



Vaast (links) und Josy Mersch werden gefeiert. (Photo Nyl)



Das „Teufelsloch“ ist die schwierigste Stelle der Strecke. Hier sehen wir Josy Mersch beim Erklettern der Steigung. (Photo Nyl)



Der Sieger freut sich. (Photo Fulgur)